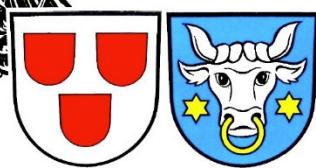




**Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.**



www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Unser Veranstaltungsprogramm 2026

Stand: 12. Februar 2026

Wir weisen darauf hin, dass es aus unvorhersehbaren Gründen kurzfristig zu Änderungen kommen kann. Bitte halten Sie sich stets auf dem Laufenden, Näheres dazu auch am Ende der Übersicht.

So., 01. März

„Aktionstag Geschichte“ der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Archive, Museen, Geschichts- und Heimatvereine aus den Landkreisen RW, TUT und VS informieren über ihre Arbeit

Zusammen mit Stadtarchivar Dr. Andreas Morgenstern werden wir mit einem Informationsstand vertreten sein. Wir beantworten Fragen der Besucher und halten Wissenswertes zu unserer Mitgliedergruppe sowie Literatur zur Geschichte und zu touristischen Sehenswürdigkeiten unserer Gemeinden Schiltach und Schenkenzell bereit.



Unser Gemeinschaftsstand 2022 in Oberndorf/N., Foto: R. Mahn

Stadthalle Im Hochwald 10, 78112 **St. Georgen/Schwarzwald**
⌚ Wir freuen uns auf Ihren Besuch zwischen 10 und 18.00 Uhr ☺

**Treffpunkt Geschichte –
Thema Vorgeschichte Südwestdeutschlands**

Fr., 06. März

Woher stammen wir? Südwestdeutsche Besiedelungsgeschichte. Nicht nur Kelten, Römer, Alemannen.
Vortrag von Dr. Helmut Horn

Die Vorgeschichte unserer Heimat reicht viel weiter zurück als in die Zeit der Alemannen, Römer und Kelten. Begeben Sie sich an dem Abend auf eine spannende Zeitreise, die 3,2 Mio Jahre umfasst. Die Geschichte des Südwesten Deutschlands ist eine Abfolge von Migrationen. Wer wann und woher kam und von wem wir letztendlich abstammen, werden Sie in diesem Vortrag erfahren.

Schwerpunkt der historischen Literaturrecherche von Helmut Horn ist die prähistorische Geschichte aufgrund genetischer Forschungserkenntnisse.



Bestattungshaltung der Glockenbecherkultur / Foto: Miguel Hermoso Cuesta

Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Schiltach-Schenkenzell
19.30 Uhr in der ehem. Grundschule Bachstraße 4,
in Schiltach, Seiteneingang, Raum 2 im Dachgeschoss.
Gebühr € 4,-- an der Abendkasse. *Keine Anmeldung erforderlich.*

Treffpunkt Geschichte

Historischer Stammtisch

Wir gründen einen **lockerer historischen Stammtisch**.

Zum Start sprechen wir über **ehemalige Wirtschaften und Gasthäuser in Schiltach** – mit Erinnerungen, Geschichten und allem, was dazugehört. Wo gab's früher Wirtschaften in Schiltach – und was war dort los? Welche Gasthäuser gibt es heute nicht mehr?



Einfach vorbeikommen – weder Vorkenntnisse noch Anmeldung nötig. Zuhören, mitreden oder Erinnerungen teilen – alles ist willkommen. Offen für andere und neue Themen – Regelmäßiges Treffen geplant.

19.30 Uhr, „Zum Alten Fritz“, am runden Tisch, Schiltach

Do., 23. April

Treffpunkt Geschichte

„Weisch no?“ – Bilder wecken Erinnerungen ... Teil II

Unterhaltsamer Nachmittag mit Willy Schoch

In seinem Vortrag vom vergangenen Oktober hat Heimatforscher Willy Schoch längst nicht alle Bilder, Geschichten und G'schichtle untergebracht, die er auf Lager hatte. So geht es hiermit in die zweite Runde. Willy Schoch wird das Publikum wiederum auf eine vergnügliche Bilderreise nach Alt-Schenkenzell mitnehmen.



Foto: Archiv Schoch

Dies geschieht auf ganz lockere Art und Weise, wobei sich der Referent auch über Anmerkungen aus dem Publikum zu den Themen und Bildmotiven freut. Schwerpunkte werden dieses Mal Brauchtum und Tradition, idyllische Winkel sowie das Dorfleben sein.

17.00 Uhr in der ehem. Grundschule Schulstraße 2

(Bürgerhaus) in Schenkenzell. Keine Anmeldung erforderlich.

Gebühr € 3,-- an der Tageskasse. Die Einnahmen kommen Projekten des Historischen Vereins in Schenkenzell zugute.

Sa., 25. April

Treffpunkt Geschichte

„Exkursion zu barocken Schanzen rund um Liefersberg und Moosenwald“

unter der Leitung von Jean-Philippe Naudet

Die Schanzen der Kirchberger Verteidigungsline wurden im 17. und 18 Jahrhundert während der vielen kriegerischen Auseinander-



Schanzenerkundung mit Jean-Philippe Naudet auf dem Liefersberg

Foto: M. Löffler

setzungen mit Frankreich errichtet. Teilstücke davon sind auch auf den Gemarkungen Gutach, Kirnbach und Lehengericht erhalten.

Der Gutacher Heimatpfleger Jean-Philippe Naudet befasst sich seit vielen Jahren mit der Erforschung der Relikte dieser barocken Verteidigungsanlage, verfügt über exzellentes Kartenmaterial, teils satellitengestützt, und hat seine Erkenntnisse zu diesen wenig bekannten Bodendenkmälern bereits in mehreren Vorträgen in der Region vorgestellt.

[Gemeinschaftsveranstaltung mit dem SWV Schiltach+Schenkenzell](#)

Treffpunkt um 13 Uhr am Parkplatz „Obere Bahnhofsbrücke“ in Schiltach beim *Roten Brummer* zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Gemeinsame Fahrt auf den Fohrenbühl, von dort aus Erkundung, ca. 4 km, 50 HM, Dauer ca. 3 Stunden. *Die Teilnahme an der Führung kostenfrei.*

Gutes Schuhwerk, witterungsgerechte Bekleidung und die Mitnahme eines Getränkes werden empfohlen. *Keine Anmeldung erforderlich.* Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

[Treffpunkt Geschichte](#)

Fr., 08. Mai

Das Schiltacher Kinderheim Mosetter

Vortrag von Wolfgang Tuffentsammer

Ab den 1920er Jahren war das Haus in der Hohensteinstraße 7 ein Kinderheim.

Was derzeit über das Heim, das Ehepaar Mosetter-Eyth sowie die Kinder bzw. die Gründe für deren Aufenthalt bekannt ist, wird Wolfgang Tuffentsammer erzählen.



Kinder vor dem ehemaligen Kinderheim / Foto: Stadtarchiv Schiltach

[Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Schiltach-Schenkenzell](#)
19.30 Uhr in der ehem. Grundschule Bachstraße 4, in Schiltach, Seiteneingang, Raum 2 im Dachgeschoss.
Gebühr € 4,-- an der Abendkasse. *Keine Anmeldung erforderlich.*

Die, 09. Juni

Treffpunkt Geschichte

Historischer Stammtisch

Zwangloses, lockeres Treffen zu **historischen Themen**.

Beim zweiten Treffen geht's um **ehemalige Geschäfte und Läden in Schiltach** – mit Erinnerungen, Geschichten und allem, was dazugehört. Wo gab's früher Brezeln, Milch, Würste, Gutsele und anderes mehr?



Einfach vorbeikommen – weder Vorkenntnisse noch Anmeldung nötig. Zuhören, mitreden oder Erinnerungen teilen – alles ist willkommen. Offen für andere und neue Themen.

19.30 Uhr, „Zum Alten Fritz“, am runden Tisch, Schiltach

Fr. 17. Juli

Mitgliederversammlung und Vortrag

Begrüßung – Rückblick – Kassenbericht – Ausschau - Gedankenaustausch



19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Schiltach

Gäste sind herzlich willkommen.

Es bewirtet die ev. Kirchengemeinde.

Anschließend Kurzvortrag

Treffpunkt Geschichte

Als Einrichtung vergessen, anhand ihres Gästebuchs wieder aufgeweckt: „**Die Schiltacher Jugendherberge 1928-1936**“

Vortrag von Dr. Hans Harter



Treffpunkt Geschichte

Sa., 26. September **Stadtführung „Schiltach im Wandel der Zeit“** mit Stadtführer Hans-Jürgen Krischak

Wenn man die malerische Altstadt von Schiltach betrachtet, könnte man meinen, das hätte immer so ausgesehen.

Doch das heutige Stadtbild wurde in den vergangenen Jahrzehnten auf Basis der vorhandenen Substanz ausgeprägt. Die im Jahr 1974 begonnene Stadtanierung hat wesentlich dazu beigetragen.



*Veränderungen im Vorstädtle: Umbau des Lehenrichter Rathauses,
rechts daneben noch die ehem. Volksbank (der frühere „Ochsen“)*

Foto: StA Schiltach/Werner Noll

Bei einem Rundgang werfen wir mit historischen Aufnahmen (aus den Jahren zwischen 1910 und 1990) einen Blick in die Vergangenheit und erkennen so die Veränderungen.

Gemeinschaftsveranstaltung mit der Stadt Schiltach

16.00 Uhr am Stadtbrunnen auf dem Marktplatz in Schiltach,
Dauer max. 90 Minuten. *Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenfrei.*

Treffpunkt Geschichte

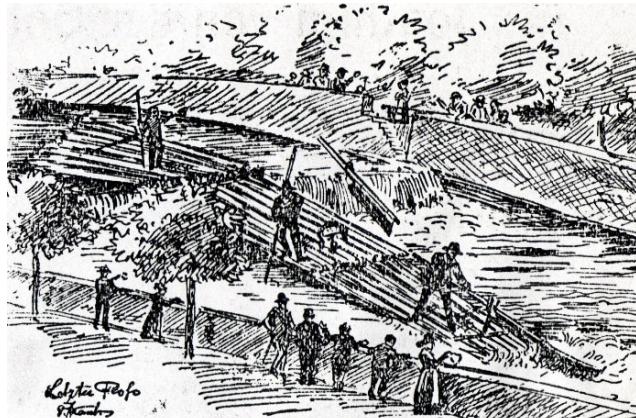
Fr., 09. Oktober **„Als der Wald ins Tal getrieben wurde – Flößerei an Neckar, Kinzig und Glatt** Vortrag mit Johannes Waldschütz

Der Vortrag schildert die Entwicklung der Flößerei an Neckar, Kinzig und Glatt im Vergleich.

Vom Mittelalter bis ins frühe 20. Jahrhundert prägte die Flößerei Wirtschaft, Landschaft und Leben im heutigen Landkreis Rottweil.

Anhand eines Vergleichs der Flüsse Neckar, Kinzig und Glatt beleuchtet der Vortrag die Entwicklung dieses Gewerbes, erläutert seine technischen Voraussetzungen und fragt nach den Auswirkungen auf Gesellschaft und Alltag. Grundlage dafür bildet unter anderem die bislang wenig berücksichtigte Überlieferungen des ehemaligen Oberamtes Oberndorf.

Der Referent ist Stabsbereichsleiter im Landratsamt Rottweil.



„Das letzte Floß“ von Glasmaler Georg Straub. Vorlage: Archiv Harter

**Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Schiltach/Schenkenzell
19.30 Uhr in der ehem. Grundschule Bachstraße 4,
in Schiltach, Seiteneingang, Raum 2 im Dachgeschoss
Gebühr € 4,-- an der Abendkasse. Keine Anmeldung erforderlich.**

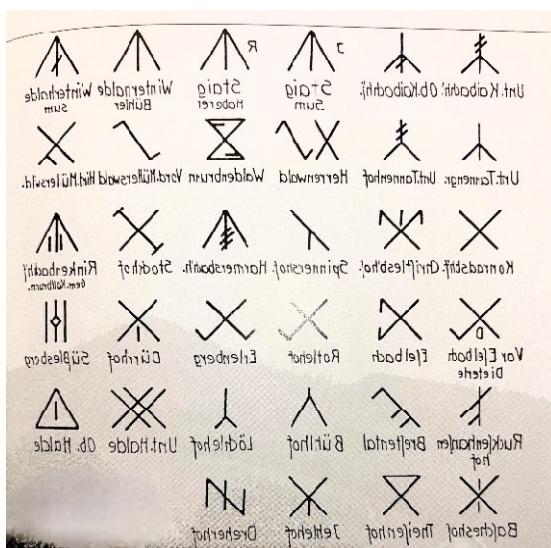
Treffpunkt Geschichte

Fr., 20. November

„Die Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn“

„Vortrag mit Michael Kolinski

Die Höfe von Schenkenzell, Bergzell und Kaltbrunn bilden seit jeher das Rückgrat der Orte und prägen bis heute Landschaft, Siedlungsstruktur und regionale Identität. Der Vortrag beleuchtet die Entstehung der Höfe sowie die Herkunft und Entwicklung ihrer Namen im Laufe der Jahrhunderte.



Hofzeichen von Schenkenzell/Bergzell. Vorlage: Archiv Kolinski

Anhand konkreter Beispiele werden historische Zusammenhänge und Phänomene wie die "ewige Erbleihe" oder der "kindliche Anschlag" nachvollziehbar gemacht. Nebenbei wird der Zuhörer auch manch bekanntem Familien- oder Flurnamen und deren Ursprüngen begegnen.

Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Schiltach/Schenkenzell
19 Uhr im ehem. Gasthaus „Linde“ im Vortal, Schenkenzell-Kaltbrunn, Gebühr € 4,00 an der Abendkasse, *keine Anmeldung erforderlich*.

Hinweis: Begrenzter Parkraum, Bildung von Fahrgemeinschaften wird empfohlen

Zu allen unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein!

Zur Beachtung:

*Diese Seite wird textlich und inhaltlich ständig den aktuellen Erfordernissen angepasst.
Bitte informieren Sie sich vor jeder Veranstaltung, es kann durchaus vorkommen, dass sich kurzfristig Änderungen ergeben.*

*Hinweise und Ergänzungen zu unserem Jahresprogramm erfahren Sie verlässlich
im „Amtlichen Nachrichtenblatt Schiltach/Schenkenzell“
unter „Gemeinsame Mitteilungen/Vereine“*

sowie nach Möglichkeit im „Schwarzwälder Bote“ und im „Offenburger Tageblatt“.



www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de